

Die Niebüller Schwalben



Artikel für den nächsten Gemeindebrief

Neues von den Pfadfindern

Die „Niebüller Schwalben“ haben die ersten Wochen des Jahres genutzt, um sich und jeden einzelnen aus der Gruppe noch näher kennen zu lernen. Inzwischen sind wir mehr als dreißig Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich regelmäßig mittwochs treffen. Wir sind stolz auf so viele engagierte Pfadfinder. Wir treffen uns im Winterhalbjahr im Gemeindehaus, haben aber auch eine Gruppenstunde in der Kirche verbracht.

Unsere älteren Pfadfinder haben ein besonderes Wochenende im Februar erlebt, eine „Eisnacht“: bei frostigen Temperaturen wurde im Gotteskoog gezeltet. In unseren Jurten können wir eine Feuerschale aufstellen, dort kochen und auch am Feuer schlafen - was uns viel Spaß gemacht hat. Das Wochenende wird jeder Teilnehmer sicherlich als ein prägendes Erlebnis der Pfadfinderei



erinnern!

Eine Wochenendfahrt steht für März auf dem Programm, jetzt allerdings in ein Haus. Dort werden wir gemeinsam kochen, spielen, singen und uns zu Pfadfinder-Themen weiter bilden. Klarheit

wollen wir erhalten über unsere Situation im Pfadfinderstamm und die künftige Entwicklung des Pfadfinderstammes planen.

Natürlich werden wir auch wieder in **Zeltlager** fahren, zunächst geht es Pfingsten in ein Großlager nach Ratzeburg, wo sich mehr als 1.200 Pfadfinder aus der Nordkirche treffen und die Pfingsttage miteinander verbringen. Zwei Wochen später zelten unsere Jüngsten für zwei Nächte im Gotteskoog, um zu sehen, ob sie sich das Sommerlager zutrauen, denn dann geht es ja für 10 Tage in den Schwarzwald!

Wer Interesse hat, bei uns Pfadfindern mit zu machen, möge sich einfach bei mir (Tel. 0151 23522730) oder im Kirchenbüro melden.

„Gut Pfad“

Ralph Chauvistré und Martin Hellmann